

Zu Frage 1:

Der Verwaltung sind sowohl Sachbeschädigungen an Sitzbänken, Papierkörben, Graffiti und Glasschäden bekannt.

Zu Frage 2:

Es sind keine Standorte bekannt, die besonders durch Vandalismus betroffen sind.

Zu Frage 3

Sachschäden werden begutachtet und ggf. Anzeige gegen Unbekannt bei der Polizei gestellt. In der Regel werden die Schäden schnellstmöglich beseitigt.

Zu Frage 4:

Die Kosten für die Erneuerung von Sicherheitsglasscheiben trägt die Versicherung. Die Kosten für die Versicherung belaufen sich jährlich auf 60,12 €

Zu Frage 5:

Es gab vereinzelte Sachbeschädigungen an Sitzbänken oder Papierkörben. In 2014 waren das zwei Sitzbänke sowie 3 Papierkörbe, welche durch Reparaturarbeiten instand gesetzt wurden; die Personal- und Materialkosten für diese Reparaturen betragen ca. 500,00 Euro.

Der Ersteinsatz des städtischen Betriebshofes bei der Begutachtung (bzw. Glasscherben entfernen) zerbrochener Glasscheiben ist mit ca. 400,00 €/Jahr zu beziffern.

Die Reparatur bzw. der Einsatz neuer Glasscheiben wird durch eine von der Versicherung beauftragten Firma erledigt. Es entstehen der Stadt Rheinbach keine weiteren Kosten, da dies über die Versicherung abgedeckt ist.

Zu Frage 6:

Es gibt keine Überlegungen, Buswartehallen in Massivbauweise umzustellen. Transparente durchsichtige Wartehallen vermeiden Angsträume und sind gut einsehbar von außen. Anders verhält es sich bei gemauerten Räumen. Diese dienen, aufgrund der Dunkel- und Schattenräume, nicht zur Reduzierung des Gefährdungspotentials.